

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

109 (20.4.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 109. Zweites Blatt.

Samstag den 20. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 38 220. III. Den Betrieb der elektrischen Straßenbahn in Karlsruhe betreffend.

Verschiedene Beschwerden wegen Befestigung der Außenplätze der hiesigen elektrischen Straßenbahnwagen durch das mitfahrende Publikum über das zulässige Maß hinaus und die infolge der Ueberfüllung der Plattformen entstehende Betriebsunsicherheit, wie auch die damit verbundene Belästigung und Gefährdung der mitfahrenden Personen veranlassen uns, die wesentlichen Bestimmungen der Verordnung vom 28. März 1900, die elektrische Straßenbahn in Karlsruhe betr. (Gesetzes- und Verordnungsblatt S. 540 fig.), soweit dieselben Vorschriften für die Fahrgäste enthalten, nachfolgend mit dem Anfügen wiederholt zur allgemeinen Kenntnis zu bringen, daß Uebertretungen derselben gemäß §. 366¹⁰ R. St. G. B. und § 134 V. St. G. B. mit Geld bis zu 150 M. oder Haft bestraft werden können.

Wir bemerken noch, daß die Schaffner nicht nur berechtigt, sondern auch verpflichtet sind, Personen dann von der Mitfahrt zurückzuweisen, wenn der Wagen besetzt und dies durch Herablassen der Tafel „besetzt“ gekennzeichnet ist. Sollten trotz Verwarnung Personen auf den Wagen aufsteigen versuchen oder auf Befehl des Schaffners den besetzten Wagen nicht verlassen, kann der Wagen zum Stehen gebracht und seitens des Schaffners der nächste Schutzmann zur Feststellung der betreffenden Personen zwecks Erstattung einer Anzeige anher herbeigerufen werden.

Karlsruhe, den 18. April 1901.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Hartmann.

Auszug aus der Verordnung vom 28. März 1900, die elektrische Straßenbahn in Karlsruhe betreffend.

Vorschriften für die Fahrgäste.

§. 18.

Das Aufspringen auf die Wagen und das Abspringen von denselben während der Fahrt, das Stehenbleiben auf den Trittbrettern, sowie das Aufsteigen auf einen vom Schaffner als „besetzt“ bezeichneten Wagen ist verboten.

§. 19.

Das Rauchen ist nur auf den Außenplätzen gestattet.

§. 20.

Das Lärmen und Singen der Fahrgäste sowie jedes unanständige und die Mitfahrenden belästigende Betragen derselben ist untersagt.

§. 22.

Die Mitnahme von Hunden sowie von Gepäck, welches durch Umfang, üblen Geruch oder schmutzige Beschaffenheit den Mitfahrenden lästig werden könnte, ist nicht erlaubt.

Es ist untersagt, Straßenbahnwagen mit geladenen Gewehren oder feuergefährlichen oder explosiven Gegenständen zu besteigen.

§. 25.

Die Fahrgäste haben den auf Grund dieser Verordnung an sie gerichteten Aufforderungen der von der Straßenbahn angestellten Schaffner Folge zu leisten. Wer solche Anordnungen unbeachtet läßt, kann, abgesehen von der eintretenden Bestrafung, von der Mit- beziehungsweise Weiterfahrt ausgeschlossen werden, ohne daß er für das bereits bezahlte Fahrgeld Ersatz zu fordern hat.

§. 26.

Wer auf Grund der vorstehenden Bestimmung von der Mit- beziehungsweise Weiterfahrt ausgeschlossen wird, hat den stillstehenden Wagen sofort, den in Fahrt begriffenen beim nächsten Halten zu verlassen.

§. 37.

Uebertretungen dieser Vorschriften werden gemäß §. 366 Ziffer 10 des Reichsstrafgesetzbuchs und §. 134 des Polizeistrafgesetzbuchs mit Geld bis zu 150 M. oder Haft bestraft.

Bekanntmachung.

Nr. 37 373. II. Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen in Bruchsal betreffend.

In Bruchsal ist die Rotlaufkrankheit unter den Schweinebeständen erloschen.

Karlsruhe, den 17. April 1901.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Konkursverfahren.

Nr. 14 567. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Jakob Geiger zu Karlsruhe ist zur Prüfung der nachträglich angemeldeten Forderungen Termin auf

Montag den 13. Mai 1901, vormittags 1/2 11 Uhr,

vor dem Großherzoglichen Amtsgerichte hier selbst, Akademiestraße 2, 2. Stock, Zimmer Nr. 14, anberaumt.

Karlsruhe, den 17. April 1901.

Thum,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

Zur Fortführung der Vermessungswerke und der Lagerbücher nachfolgender Gemarkungen ist im Einverständnis mit den Gemeindevorständen der beteiligten Gemeinden Tagfahrt jeweils auf dem Rathhause der betreffenden Gemeinde anberaumt, für die Gemarkung

1. Linfenheim:

Donnerstag den 2. Mai, Vormittags 8 Uhr,

2. Leopoldshafen:

Montag den 6. Mai, Vormittags 8 Uhr,

3. Eggenstein:

Mittwoch den 8. Mai, Vormittags 8 Uhr,

4. Daxlanden:

Samstag den 11. Mai, Vormittags 9 Uhr,

5. Weischneureuth:

Samstag den 18. Mai, Vormittags 9 Uhr.

Die Grundeigentümer werden hiervon mit dem Anfügen in Kenntnis gesetzt, daß das Verzeichnis der seit der letzten Fortführung eingetretenen, dem

Evang. Stadtmission Karlsruhe.

Nächsten Sonntag, den 21. April, abends 5 Uhr, findet im großen Saal des evang. Vereinshauses, Mlierstraße 23, die Einführung des neuen Inspektors Herrn Viktor Diemer statt, wozu wir alle Freunde unseres Werkes herzlich einladen.

Der Aufsichtsrat.

Versteigerung.

22. Samstag den 20. April, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Bahlingerstraße 29 gegen baar versteigert:

Damen- und Kinderjassen, schwarze Capes, Costüme, Vodenmäntel, Damen- und Mädchen-Regenmäntel, Unterrockstoffe, Unterjassen, Normal- und Sporthemden,

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Gemeinderath bekannt gewordenen Veränderungen im Grundeigentum während 8 Tagen vor dem Fortführungstermin zur Einsicht der Betheiligten auf dem Rathhause auflegt; etwaige Einwendungen gegen die in dem Verzeichniß vorgemerkten Veränderungen in dem Grundeigentum und deren Beurkundung im Lagerbuch sind dem Fortführungsbeamten in der Tagfahrt vorzutragen.

Die Grundeigentümer werden gleichzeitig aufgefordert, die seit der letzten Fortführung in ihrem Grundeigentum eingetretenen, aus dem Grundbuch nicht ersichtlichen Veränderungen dem Fortführungsbeamten in der bezeichneten Tagfahrt anzumelden. Ueber die in der Form der Grundstücke eingetretenen Veränderungen sind die vorgeschriebenen Handrisse und Mesurkunden vor der Tagfahrt bei dem Gemeinderath oder in der Tagfahrt bei dem Fortführungsbeamten abzugeben, widrigenfalls dieselben auf Kosten der Betheiligten von Amtswegen beschafft werden müßten.

Auch werden in der Tagfahrt Anträge der Grundeigentümer wegen Wiederbestimmung verloren gegangener Grenzmarken an ihren Grundstücken entgegengenommen.

Karlsruhe, den 9. April 1901.

Der Großh. Bezirksgeometer: Genter, Obergeometer.

Großh. Bad. Staatsbahnen.

21. Zur Gewinnung von etwa 6000 obm Gefüßsteine für Straßenherstellungen sollen die Sprengarbeiten an der Felswand auf Station Königsbach im öffentlichen Verdingungswege vergeben werden.

Bedingungen und Arbeitsbeschriebe, welche nach Auswärts nicht verschickt werden, liegen auf der diesseitigen Kanzlei, Bahnhofstraße 9, Zimmer Nr. 6, zur Einsicht auf.

Die Angebote sind mit der Aufschrift, Angebot auf die Sprengarbeiten in Königsbach versehen, bis längstens am 1. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, verschlossen und portofrei hier einzureichen. Zu der dann stattfindenden Eröffnung sind die Angebotssteller eingeladen.

Zuschlagsfrist 14 Tage.

Karlsruhe, den 17. April 1901.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

Versteigerungs-Ankündigung.

Die Liegenschaftsvollstreckung gegen Wagnermeister Karl Seeger dahier betr.

31. Die auf Samstag den 20. April d. J., Nachmittags 3 Uhr, in das Versteigerungslokal der hiesigen Leopoldschule angekündigte Liegenschaftsversteigerung des Hauses Markgrafenstraße 33 wird auf Antrag verlegt auf

Mittwoch den 22. Mai d. J., Nachmittags 3 Uhr.

Karlsruhe, den 18. April 1901.

Großh. Notariat V. Bed.

Bulach.

Versteigerungs-Ankündigung.

21. Auf Antrag der Eigentümer — Anton Schähle II. Witwe, Maria Anna geb. Buch von Bulach und deren Kinder — werden die nachbeschriebenen Liegenschaften am

Dienstag den 23. April 1901, nachmittags 5 Uhr,

in dem Rathhaus in Bulach öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag dem höchsten Gebot erteilt werden wird, wenn solches mindestens den Schätzungspreis erreicht.

Semerkung Bulach.

- 1. L.B.Nr. 1076, 1076 a und 1076 b. 14 a 15 qm Ackerland, Gewann Unterweingartenfeld, geschätzt zu 600 M.
- 2. L.B.Nr. 1223. 15 a 70 qm Ackerland, Gewann Mittelreuth, geschätzt zu 600 M.
- 3. L.B.Nr. 1077 und 1077 a. 14 a 16 qm Ackerland, Gewann Unterweingartenfeld, geschätzt zu 600 M.
- 4. L.B.Nr. 1453. 12 a Ackerland, Gewann Großoberfeld, geschätzt zu 600 M.

Die Versteigerungsbedingungen können in der Kanzlei des unterzeichneten Notariats eingesehen werden.

Karlsruhe, den 12. April 1901.

Großh. Notariat VII. Schütterer.

Bekanntmachung.

Bei diesseitiger Kasse ist die Stelle eines Dekopisten mit 2 Mk. 50 Pf. Tagesgehühr zu besetzen. Bewerber katholischen Bekenntnisses mit gewandter Handschrift wollen ihre Gesuche unter Anschluß von Zeugnissen innerhalb 8 Tagen anher einreichen.

Karlsruhe, den 18. April 1901.

Allg. Katholische Kirchenstenerkasse.

Wein- und Fässer-Versteigerung.

*21. Am Dienstag den 21. d. Mts., Vormittags von 10 Uhr ab, werden Solfenstrasse 13 im Auftrage versteigert: circa 50 000 Liter Roth- und Weißweine verschiedener Jahrgänge (97er, 98er, 1900er), ferner: circa 200 Stück Fässer von 25 bis 600 Liter Gehalt und Lagerfässer von 600 bis 6000 Liter Gehalt.

Wohnungen zu vermieten.

*31. Gartenstraße 64 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung mit freier Aussicht, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses, links.

61. Georg-Friedrichstraße 22 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Balkon und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Eckladen daselbst.

— Gerwigstraße 10b ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Veranda, Keller und Kammer, sowie Antheil am Erdenkeller und Hausgarten, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Wilhelmstraße 52, parterre.

— Goethestraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde und allem neuzeitlichen Zugehör, in gutem Hause, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Schillerstraße 23, Eckladen.

61. Hirschstraße 73 ist der 4. Stock von 6 bis 7 Zimmern mit Bad, Küche, Kellern, 2 Mansarden logisch oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

— Kaiserstraße 161, Ecke Ritterstraße, ist der 4. Stock, bestehend aus 6, sämmtliche auf die Straße gehenden Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Kellerräumlichkeiten u., auf sofort zu vermieten. Die Wohnung kann auch getrennt vermietet werden. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

31. Karlstraße 40 sind 2 ineinandergehende Parterrezimmer, jedes mit besonderem Eingang, nebst Küche und Keller für logisch oder später an eine alleinstehende Dame zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

— Kriegstraße 94 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Zugehör auf 1. Juli ds. J. zu vermieten. Preis 800 Mark. Zu erfragen im 1. Stock.

* Luitpoldstraße 32 ist eine Parterrewohnung von einem großen Zimmer und Küche an eine einzelne Person oder junge Beuleute auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* 52. Luitpoldstraße 78a, nächst der Ruppurrerstraße, ist eine schöne Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Kochgas und sonstigem Zugehör wegen Verlegung auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres parterre.

21. Markgrafenstraße 27 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Tapetenladen.

— Morgenstraße 26 ist im 4. Stock eine kleine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie logisch oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Morgenstraße 14 im 2. Stock.

* Morgenstraße 35 ist eine Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer nebst Küche, bin er Glasabschluß, auf Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Haukestraße, vis-à-vis dem Garten des Seminars, nächst der Ruppurrerstraße, ist in gutem neuen Hause eine hübsche Wohnung im 2. Stock, gut ausgestattet, von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Preis 530 Mark. Näheres Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

— Rankestraße 2 und Morgenstraße 22a sind je im 2. Stock Wohnungen von 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör, eine mit Balkon, alles sehr schön eingerichtet, sofort auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70 im 2. Stock.

— Scheffelstraße 10 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Koch- und Leuchtgas sowie Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

— Viktoriastraße 12a ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und großer Veranda nebst reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Viktoriastraße 12 im Bureau.

* 22. Viktoriastraße 16 ist der 2. Stock, 6 Zimmer, 2 Mansarden, Gartenantheil event. Stallung zu vermieten. Preis 950 Mark. Einzufragen von 10—12 und 3—7 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

* Werderstraße 55 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Mai oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stock.

— Winterstraße 15 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, großem Balkon und geschlossener Veranda, in freier Lage, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

98. Winterstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne, freundliche Wohnung von 3 eventl. auch 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

* Eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, 2 Küchen, 2 Kellern ganz oder getheilt auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Umlandstraße 21.

— Zwei schöne Mansardenwohnungen von je zwei Zimmern, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 31, parterre. Anzusehen von Mittag 2 Uhr an.

— Eine Parterrewohnung im Seitenbau, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, ebenso ein großes Zimmer im 4. Stock mit Kochofen und Entwässerung, desgleichen im Vorderhaus ein Zimmer mit Küche und Mansarde sind per 1. Juli zu vermieten. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stock.

12.3. Kaiser-Allee 97

ist im 4. Stock eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad u., zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Kaiserstraße 80, 4. Stock, am Marktplatz,

ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansardenstuben, Keller auf 1. Juli l. J. zu vermieten. Preis 1050 Mark. Beschäftigung von 10—12 und 3—6 Uhr. Näheres im 2. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

10.10. Sternbergstraße 13 sind sehr schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 1. Juli zu vermieten event. auch früher. Näheres Sternbergstraße 16 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung.
Ruppurrerstraße 29 b, in schöner, freier Lage, ist der 2. Stock, Balkonwohnung von 5 hübschen, großen Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad und reichlichem Zugehör per sofort oder 1. Juli d. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

6 Zimmerwohnung
nebst Bad und Zugehör, 2. Stock, ist vis-à-vis dem Palaisgarten auf 1. Juli event. auch früher zu vermieten. Zu erfragen Kreuzstraße 35, parterre links. 44.

Südstadt.

— Hübsche Wohnung von 3 Zimmern u. Küche, 4. Stock in der Marienstraße, ist per 1. Juli zu vermieten. Preis 320 M. Näheres Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

Karlstraße 91,
in schöner freier Lage, ist wegen Wegzug des derzeitigen Miethers das Parterre und der 1. Stock, bestehend aus 5 resp. 6 Zimmern, Erker, Balkon und reichlichem Zugehör, auf 1. Juli zusammen oder getrennt zu vermieten. Näheres Hirschstraße 100, 3. Stock, im Bureau.

Douglasstraße 24

ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Alkoven, 2 Mansarden u., per 1. Juli or. zu vermieten. 123.

Zähringerstraße 62

ist eine neu hergerichtete Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und üblichem Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 97 im Laden.

Kaiserstraße 97

ist in neu erbautem Hause, 4 Treppen hoch, eine Wohnung, bestehend aus 4 auf die Straße gehenden Zimmern und üblichem Zugehör, sofort beziehbar, preiswerth zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Zu vermieten

eine Zwei- und eine Vier-Zimmerwohnung. Zu erfragen Kaiser-Allée 69 in der Wirtschaft.

Körnerstraße 16

ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern (Erker, Wasserloset) auf 1. Juli zu vermieten.

Mansardenwohnung.

Eisenbahnstraße 14 ist eine Mansardenwohnung sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Allée 34.

Wohnung,

eine sehr schöne, gesunde, von 4 Zimmern, Küche, Keller etc., im 3. Stock, ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Lessingstraße 29 im 1. oder 2. Stock.

Lessingstraße 47 (Neubau),

ohne Vis-à-vis, sind sehr schöne Wohnungen von 3 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juni oder später zu vermieten. Näheres Lessingstraße 53 im 2. Stock des Seitenbaues oder Durlacher Allée 30 im Bureau.

Kaiserstraße 229,

Gde Hirschstraße, ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Bad etc., wegen Verletzung zu vermieten. Es kann auch Stallung ganz in der Nähe mit vermietet werden. Näheres Amalienstraße 24, parterre. 12.3.

Rheinstraße 23

ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche per sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. 7.6.

Herrschaftswohnung

Westendstraße 32, eine Treppe hoch, bestehend in 8 Zimmern, Veranda, Küche, Bad, 2 Kammern, 3 Kellern nebst Anteil an der Waschküche, Trockenstube und am Trockenspeicher, auf 1. Juli zu vermieten; event. noch Stall für 4 Pferde u. Remise. Näheres zu erfragen im untern Stock.

Zwei Wohnungen

von je 2 Zimmern, Küche und Mansarde sind im 2. Stock zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12 im 2. Stock des Vorderbaues.

Mansarden-Wohnung

von 2 Zimmern mit Küche per sofort oder später in Werberstraße 18 zu vermieten. Näheres bei Chr. Wieder, Kriegstraße 8a.

Beiertheimer Allee 26, 2 Treppen hoch,

ohne Vis-à-vis, mit Vor- und Hintergarten, nahe der Straßenbahnlinie Karlstraße, 6 große Zimmer, Badezimmer, Balkon nach vorn und hinten mit reichlichem Zugehör u. Mitbenützung des Gartens per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Auf Wunsch auch Stallung für 3 Pferde. Näheres daselbst parterre von 11-1 und 2-5 Uhr.

Wohnungen.

Der 2., 3. und 4. Stock des Neubaus Waldhornstraße 21 werden demnächst fertig und enthält jeder Stock 10 Zimmer, 2 Küchen, 2 Badezimmer, Veranda, Epscher, Keller, Waschküche, Koch- und Leuchtgas, Wasserloset etc.

Die Stockwerke haben 3 Treppenaufgänge, lauter große Räume, jeder Raum hat besonderen Zugang und passen für 10 oder 5 Zimmerwohnungen. Näheres im Kontor des Eigentümers Waldhornstraße 21.

Elegante Herrschaftswohnung

in schönster Lage der Kriegstraße, der Neuzeit entsprechende Bel.-Etage, sogleich oder später zu vermieten, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Veranda, Bad, Küche, im 4. Stock 1 Fremdenzimmer, 1 Mädchenzimmer, 1 großen Mansarde, ferner 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher. Garten vor und hinter dem Hause. Näheres Kaiserstraße 129.

Kriegstraße 122

ist eine schöne Balkonwohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 1. Juni oder 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre links.

Weststadt.

In besonders hübscher und freier Lage, gegenüber der Bonifaciuskirche,

sind 2 und 3 Zimmerwohnungen auf 1. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Goethestraße 27, Bureau.

Hirschstraße 22

ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort oder auf 1. Juli zu vermieten; ferner ist ein großer heller Raum für Werkstatt oder Lagerraum mit bequemer Einfahrt billigst abzugeben. Näheres im Laden daselbst.

6 Zimmer-Wohnung

mit Balkon, vollständiger Badeeinrichtung auf 1. Juli event. auch früher preiswerth zu vermieten: Kaiserstraße 121.

Wohnung zu vermieten.

4.2. Eine hübsche Wohnung, im 2. Stock von 4 Zimmern, Küche mit Kochgas, 2 Mansarden und Keller ist per sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 36 im 3. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

10.3. In meinem Neubau Goethestraße 49 sind der Neuzeit entsprechende 2 und 3 Zimmer-Wohnungen mit Küche, Gas und üblichem Zugehör per 1. oder 15. Mai d. J. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 96 im 2. Stock links.

Wohnung zu vermieten.

Gartenstraße 58 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bad, Abort mit Wasserspülung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Lessingstraße 53 im 2. Stock des Seitenbaues.

Ludwig-Wilhelmstraße 14

ist per sofort oder später der 3. Stock, bestehend aus 4 hübschen Zimmern mit Balkon, Küche, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Zu erfragen im Laden. Näheres Kronenstraße 33. 3.2.

Zu der Westendstraße

ist eine Hochparterrewohnung von 2 oder 3 schönen Zimmern mit Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Soffienstraße 64 im 2. Stock oder Kaiserstraße 36 im 3. Stock.

Mühlburg.

Eisenbahnstraße 14

sind zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, vollständig der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnungen.

6.4. Eine schöne Wohnung, 2. Stock, von 4 mittl. Zimmern, Balkon und Zugehör, oder eine schöne Parterre-Wohnung von 4-7 mittl. Zimmern und Zugehör, große Veranda, mit oder ohne größeren Vorgartengenuss, freier und hübscher Aussicht, auch sehr für Bureauzwecke geeignet, auf 1. Juli an ruhige Familie zu vermieten. Einzusehen Soffienstraße 81 b im 1. Stock von 10-12 und 2-4 Uhr.

Schöne 3 Zimmerwohnung

ist per 1. Juli in neuem besseren Hause zu vermieten: Rüppurrerstraße 29 b.

Goethestraße 37

ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. 3.2.

Herrschaftswohnungen,

der 2. und 3. Stock von je 6 Zimmern, Badezimmer etc., sowie der 4. Stock von 4 Zimmern etc., hübsch und elegant hergerichtet, sind im Neubau Amalienstraße 53 auf 1. Juli oder früher preiswerth zu vermieten. Näheres daselbst.

Schillerstraße 36

nächst der Soffienstraße (Neubau)

sind der 1., 2. und 3. Stock, bestehend in jedem Stock aus 4 schönen Zimmern mit Balkon, 1 Badezimmer, 1 Küche und Kellern sammt Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kriegstraße 26 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung

in der Nähe der Garten- und Hirschstraße (Bel.-Etage) der Neuzeit entsprechend eingerichtet, bestehend aus 6 Zimmern, 1 Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Anteil am Wasch- und Trockenraum, per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Herrenstraße 12 im Kontor des Hinterhauses.

Zu vermieten.

4.4. Durlacherstraße 19 ist im 2. Stock ein gr. Zimmer mit Alkov und Zugehör per 1. Juli zu vermieten durch Dressel, Werderstraße 49.

Wohnung mit Stallung

für Fuhrunternehmer zu vermieten.

4.4. Durlacherstraße 19 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Stallung für 5-6 Pferde, Heuschuppen, kl. Magazin und Speicher auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres durch Dressel, Werderstraße 49.

Laden

mit anstoßender Wohnung ist in bester Lage auf sogleich zu vermieten: Kronenstraße 25, vis-à-vis dem Hotel Seif. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Laden mit Wohnung

von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern und kl. Magazin auf 1. Juli zu vermieten, Preis M. 750.—, in guter Lage der Luisenstraße. Zu erfragen bei Chr. Wieder, Kriegstraße 3a.

Laden zu vermieten.

*4.2. In verkehrreichster Lage der Waldstraße ist ein schöner Laden mit Zugehör auf 1. Juli preiswerth zu vermieten. Näheres bei

Wilh. Göhler, Waldstraße 40 o.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 223, Schattenseite, nächst der Hauptpost, ist der große Laden mit 3 Schaufenstern, 80 qm Fläche, sowie der daranstoßende kleinere Laden sammt Wohnungen zu vermieten. Näheres daselbst im photogr. Atelier.

Laden zu vermieten.

4.2. Kaiserstraße 157 ist ein kleiner Laden, für ein feines Geschäft (ev. Filiale) passend, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres ist täglich von 10 bis 1 und 3 bis 1/2 Uhr eine Treppe hoch zu erfragen.

Laden zu vermieten.

12.3. Kaiserstraße 229, Ecke Fischstraße, ist der große Laden ganz oder geteilt zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Laden, circa 50 qm groß mit 2 Schaufenstern, in bester Lage der Innenstadt, mit 2 oder mehr Nebenräumen, letztere als Bureau, Wohnung oder Magazine geeignet, preiswert zu vermieten: Waldstraße 33.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 245 ist ein schöner Laden mit großem Zimmer per April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247, 3. Stock.

Kaiserstraße 122

ist der Laden mit 7 Schaufenstern auf 1. Juni zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock beim Eigentümer, Eingang Waldstraße.

Kaiserstrasse 209

Ist ein grosser Laden, 98 qm Motor Flächeninhalt, zwei Kontore, grosser Magazin- und Packraum, zum 1. Juli ev. früher zu vermieten.

Adolf Hirsch, Tuchlager, 209 Kaiserstrasse 209.

Laden zu vermieten.

Zwischen Kaiserstraße und Ludwigplatz, Waldstraße 49, ist ein großer Laden mit 3 anstossenden Geschäftsräumen, sowie Keller-Abteilungen auf 1. Oktober d. J. zu vermieten, ebenso eine freundliche Wohnung, 3. Stock, von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und Keller-Abteilungen.

Zu erfragen in der Lederhandlung.

Laden mit Wohnung.

Marktgrafenstraße 26 ist ein geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern und anstossender Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten.

Laden (Kaiserstraße 40),

zwischen Adlerstraße und Kronenstraße, mit anstossendem Zimmer, oder auch mit zwei weiteren Zimmern und Küche, auf sogleich preiswert zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch.

Laden zu vermieten

Marktgrafenstraße 34, auch als Kontor sehr geeignet. Näheres im 1. Stock.

Laden Kaiserstraße 122,

Eingang Waldstraße, ist auf sofort oder später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst im 3. Stock.

Ein schöner Laden

mit anstossender Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 32 im Laden rechts.

Spezereigeschäft

mit Flaschenbier u. Wein, mit nachweisbar großem Umsatz, ist wegen anderweitigem Unternehmen sofort oder später zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 2741 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

15.11.

2 Arbeitsäle

mit oder ohne Wohnung, je 150 qm groß, einzeln oder zusammen billig zu vermieten. Für jedes Geschäft passend. Näheres Karl-Wilhelmstraße 58-64 bei F. Frey.

Magazin oder Werkstätte,

sofort bezugsbar, ist Kaiserstraße 25 zu vermieten. Näheres bei B. Geil, Goethestraße 29, parterre.

Werkstätte und Lagerraum.

Werderstraße 76 ist eine Werkstätte von 66 qm und im 2. Stock ein Lagerraum von 244 qm Fläche sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 2. Stock.

Schöne, helle Werkstätte

von 50 bis 100 qm ebenl. mehr zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 20 im Bureau.

Wohnungs-Gesuch.

2.2 Eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst Mansarde und sonstigem Zubehör wird sofort beziehbar zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2721 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

*3.3. Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im 2. ev. 3. Stock, in ruhigem, besserem Hause auf 1. Juli od. 1. August von kleiner Familie gesucht. Centrum der Stadt, zwischen Ritter- und Waldbornstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2670 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

Gesucht wird von einer aus 4 erwachsenen Personen bestehenden ruhigen Familie eine Wohnung von 5-6 geräumigen Zimmern nebst Zubehör, westlicher Stadtheil bevorzugt. Offerten mit genauer Preisangabe und Zahl der Zimmern unter Nr. 2779 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäftslokal mit Wohnung,

und zwar bestehend aus nicht zu großem Magazin ev. mit Laden im Parterre, Wohnung von etwa 3 Zimmern und Zugehör im 2. oder 3. Stock, in Mitte der Stadt per 1. Juli oder früher zu mieten gesucht. Gest. Angebote unter Nr. 2756 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *5.2.

Zimmer zu vermieten.

Büchel 35, Hochparterre, sind 2 geräumige, unmoblierte Zimmer auf sogleich zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer ist auf sogleich an bessere Herrn zu vermieten. Näheres Jollisstraße 10 im 1. Stock.

Ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten ist an 2 bessere Herren Kreuzstraße 29 im 4. Stock zu vermieten.

3.3. Marienstraße 70 ist ein unmobliertes Zimmer mit Kochofen an eine einzelne Person sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.2. Werderstraße 68, parterre, ist ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort an einen Kaufmann oder Beamten zu vermieten.

*2.2. Waldstraße 16, 2. Stock links, ist ein gut möbliertes Zimmer an ein Fräulein oder einen jüngeren Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

*2.2. Ritterstraße 36 ist ein großes, schön möbliertes Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

* Zwei Parterrezimmer mit 4 Betten sind an ruhige, anständige Arbeiter zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 4.

* Für sofort oder später ist ein möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Fräulein zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 13, 2. Stock.

Schützenstraße 2 ist auf sogleich ein Mansardenzimmer an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

Hirschstraße 20, Ecke Amalienstraße, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres 1 Treppe hoch rechts.

*2.1. Goethestraße 18, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn, wozu möglich mit Pension, sofort oder auf 1. Mai zu vermieten.

*2.2. Ein möbliertes Zimmer ist an ein Fräulein billig zu vermieten, auch ein großes, leeres Zimmer wird an eine Frau oder ein Fräulein billig abgegeben: Luisenstraße 9, parterre, nächst dem Stadtpark.

Gut möbliertes Zimmer, mit ebenso einem Schlafzimmer, ineinandergehend, nächster Nähe der Kaiserstraße, in ruhigem Hause, ist an einen besseren Herrn auf sogleich preiswert zu vermieten. Näheres Waldstraße 49 im Modeladen.

Kaiserstraße 164,

in der Nähe der neuen Post, ist ein gut möbliertes Zimmer an ein anständiges Fräulein sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst 3 Treppen hoch.

*3.3. Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert (Ballon), Kaiserstraße 76 sofort zu vermieten. Näheres im Schubgeschäft daselbst.

Gut möbliertes Zimmer

sind sofort mit Pension zu vermieten. Näheres Karlstraße 6, eine Treppe hoch.

Ein schön möbliertes Zimmer

ist sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten: Hebelstraße 4, parterre.

Ein schön möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Luisenstraße 6, 2. Stock.

Ein Mansardenzimmer

mit Kochofen nebst einer Kellerabteilung ist per sogleich in der Scheffelstraße 69 (nächst der Kriegstraße) zu vermieten. Preis Mk. 8.— pro Monat. Näheres daselbst nebenan bei Frau Kiege.

Mühlburg.

*3.2. Hardtstraße 12 ist im 2. Stock rechts ein gut möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

Stallung zu vermieten.

Verlängerte Karlstraße ist eine schöne Stallung für 4 Pferde mit Heuspeicher und Burschenzimmer auf sogleich zu vermieten. Näheres Südenstraße 7.

Stallung für Offiziers-Pferde

mit 3 Ständen, Burschenzimmer, Heuspeicher und Remise sofort zu vermieten. Näheres Beierthetmer Allee 26, parterre.

Adlerstraße 24

ist eine Offiziersstallung event. auch mit Wohnung zu vermieten.

Stallungen

für 40 Stück nebst Wohnung zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 58-64 bei F. Frey. 15.11.

Zimmer-Gesuch.

* Ein großes oder 2 kleine nicht möblierte Zimmer sofort oder auf 1. Mai von einem lebigen Beamten zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe unter Nr. 2781 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Student sucht

in der Nähe des Polytechnikums ein gut möbliertes Zimmer. Offerten unter Nr. 2760 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

80000 Mark

werden auf 1. Juli d. J. auf ein Haus in prima Lage auf 1 Hypothek gesucht. Näheres Ködenerstraße 14, parterre.

10000-12000 Mark

als II. Hypothek auf ein Haus in der Altstadt zu 5% per 23. Juli 1901 von pünktlichem Rinezahler gesucht. Offerten unter Nr. 2776 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

II. Hypothek-Gesuch.

22000 Mark auf ein an einer Hauptstraße gelegenes, gut rentierendes Haus von pünktlichem Rinezahler sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 2780 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Gesucht wird ein reinliches, gewandtes Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit übernimmt: Mollkestraße 17, 3. Stock.

3.2. Ein fleißiges, braves Mädchen, welches etwas kochen kann und Hausarbeit übernimmt, zu kleiner Familie auf sofort oder 1. Mai gesucht. Näheres Goethestraße 27 im 1. Stock.

*2.2. Gesucht für sofort ein braves, fleißiges Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat. Näheres Sofienstraße 116, parterre.

Ein ordentliches, junges Mädchen zur Hilfe für den Haushalt sofort gesucht: Marienstraße 32, eine Treppe hoch.

*22. Ein braves, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeit zu zwei Leuten in leichten Dienst gesucht: Belfortstraße 19 im 2. Stod.

Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort oder auf 1. Mai gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 30, 2. Stod.

Ein solides Mädchen, welches bereit ist in einem guten Hause die Stelle einer Köchin zu übernehmen, wolle Näheres erfragen bei Frau Olbert, Auguststraße 1, parterre.

* Gesucht wird per sofort oder 1. Mai in kleinem Haushalt und bei guter Bezahlung ein braves, fleißiges Mädchen, das bürgerlich kochen kann und im Haushalt bewandert ist. Näheres Markgrafenstraße 45 im zweiten Stod, nächst dem Rondellplatz.

Ein solides Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche selbstständig vorstehen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet alsbald gute und dauernde Stelle bei hohem Lohn. Näheres zu erfragen Friedenstraße 1 im 2. Stod in den Vormittagsstunden.

Zu einem älteren kinderlosen Ehepaare wird ein tüchtiges Mädchen gesucht, das sich vor keiner Arbeit scheut, sauber und zuverlässig ist und Liebe zum Kochen hat. Zeugnisse unbedingt erforderlich. Vorzustellen Kaiserstr. 56 im 3. Stod. *22.

Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird per sofort gesucht. Näheres Kaiserstr. 30 im 1. St.

Ober-Inspektor.

22. Erstklassige Badische Lebensversicherungsgesellschaft sucht für das Großherzogthum Baden einen tüchtigen Ober-Inspektor zu engagieren. Hohes festes Gehalt und Reisespesen werden gewährt. Auch Nachschleute finden Berücksichtigung. Ebenso suchen wir für das badische Ober- und Unterland zwei tüchtige Inspektoren mit monatl. festem Gehalt von 150 M., Provision und Reisespesen. Off. Off. u. L. M. 15 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.

Reisender gesucht

für relig. Best. auf Exkursionsreisen. Off. sub F. St. 4078 an Rudolf Mosse, Strassburg i. E.

Fleißiger Agent

von leistungsfähiger Seifenfabrik gesucht. Offerten sub O. 1113 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Strassburg i. E.

423. Wer Stelle sucht, verlange unsere „Allgemeine Balancen-Liste“. W. Hirsch Verlag, Mannheim.

Berkäuferin,

flott im Verkauf und im Bedienen feiner Kundenschaft, mit hin gut n. Kenntnissen, findet Stelle bei H. Landauer, Kaiserstraße 183.

Hohen Verdienst

erwerben sich Damen und Herren

durch den Vertrieb von leicht verkäuflichen Stoffen. Bei zufriedenstellender Leistung festes Engagement. Offerten unter Nr. 2706 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 42.

Tüchtige Büglerinnen

finden bei gutem Verdienst dauernde Beschäftigung in der

Wörner'schen Dampfwaschanstalt, Bulach.

Jüngeres Mädchen findet sofort oder auf 1. Mai gute Stelle bei kleiner Familie; Kurvenstraße 4 im 4. Stod rechts.

Mädchen-Gesuch.

22. Ein einfaches, tüchtiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten versteht, wird sofort nach auswärts gesucht. Lohn 60 M. Zu erfragen Stefanienstraße 21 im 2. Stod.

Gesucht.

Ein jüngeres Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, per sofort gesucht: Herrenstraße 15 im 2. Stod. 22.

Kindermädchen,

zuverlässiges, wird für ein halbjähriges Kind auf 1. Mai gesucht: Kaiserstraße 159 im 2. Stod.

Mädchen gesucht,

ein tüchtiges, das auch mit Kindern umzugehen versteht auf 1. Mai. Näheres Entlingerstraße 109, 3. Stod links.

Ein Mädchen

für die Küche gesucht: Sötkerdämmerung, Kaiser-Bassage 56. 21.

Dienstmädchen,

ein braves, das waschen und putzen kann, kann sofort eintreten: Kaiserstraße 46.

Junge Mädchen

von 14 Jahren finden dauernde Beschäftigung bei

F. Wolff & Sohn,

33. 31 Turlacher Allee 31.

Lehrling-Gesuch.

22. Ein junger Mann mit schöner Handschrift, der an Othen aus der Schule entlassen wurde, hat bei uns die Gelegenheit, die Kaufmannschaft und unsere Branche gründlich zu erlernen. Eintritt kann sofort erfolgen. Selbstgeschriebene Offerten zu richten an

Carl Bode & Co.,

G. m. b. H.,

Grenzstraße 32.

Schriftsetzerlehrling

bei sofortiger Bezahlung sofort oder später gesucht: Buchdruckerei Chr. Faas Nachf., Kurvenstraße 23.

Conditor-Lehrling.

33. Zum baldigen Eintritt suchen wir als Conditor-Lehrling für unsere Conditorei und Fabrikation einen jungen Mann nicht unter 16 Jahren gegen gute Bezahlung aber ohne Kost und Wohnung.

Ebersberger & Rees, Zuckerwaarenfabrik.

Schreinerlehrling-Gesuch.

33. Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, das Schreiner-Handwerk zu erlernen, findet gute Lehrstelle bei

Ernst Lippelt,

Körnerstraße 32.

Lehrmädchen

aus achtbarer Familie findet bei sofortiger Vergütung Aufnahme bei

H. Freyheit,

Schuhwaaren-Spezial-Geschäft,

Kaiserstraße 117. 32.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein bis zwei brave, freundliche Mädchen aus besserer Familie, welche befähigt sind, mit guter Kundenschaft zu verkehren, können sofort eintreten bei

Edmund Eberhard,

Haus- und Küchengeräthe-Magazin,

Ludwigsplatz 40 b.

Lehrling-Gesuch.

* Einem jungen Mann ist Gelegenheit geboten, sich im Tapezier- und Dekorationsfach gründlich auszubilden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Fuhrknechte

können sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,

*33. Herrenstraße 12 im 2. Stod.

Ein jüngerer Bursche

wird als Ausläufer gesucht. Zu melden von Morgens 8-10 Uhr im Laden Friedrichsplatz 9.

Ein kräftiger Bursche

als Krankendiener für sofort gesucht: Soffenstraße 55 im 1. Stod.

Mädchen

in die Haushaltung für den Vormittag gesucht: Schillerstraße 12 im 1. Stod.

Fleißige Monatsfrau

gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes. *

Waschfrau gesucht.

Näheres Kaiserstraße 30 im 3. Stod. *

Welcher Fachmann

besorgt außergerichtlichen Vergleich? Offerten sub M. M. postlagernd Hauptpostamt Karlsruhe.

Stelle-Gesuch.

*22. Ein junger Commis, in doppelter und amerikanischer Buchführung bewandert, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Offerten unter Nr. 2743 befördert das Kontor des Tagblattes.

Ein junger Mann

aus guter Familie wünscht in einem Weiß- oder Galanteriewaaren-Geschäft auf 1. Juli oder später als Volontär einzutreten. Offerten mit Bedingungen unter Nr. 2733 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Chirurgie-Heilgehilfe

sucht Stellung in einer größeren Fabrik. Derselbe würde auch den Portierdienst mit vertreten. Offerten unter Nr. 2679 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *33.

32. Ein tüchtiger

Friseur

aus guter Familie, 24 Jahre alt, sucht Stellung in besserem Geschäft, welches er später kaufen bzw. übernehmen kann. Off. Off. u. R. 61354 b an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.

Beschäftigungs-Gesuch.

*22. Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Bügeln in und außer dem Hause. Näheres Waldhornstraße 51 im 2. Stod.

Das erste Karlsruher Reinigungs-Tinktur von F. W. Meithe, Adlerstraße 9, übernimmt jederzeit

Parquetböden

zum Reinigen und Wischen (Böhnen) bei guter und schneller Ausführung. Ganze Wohnungen werden zum Herrichten übernommen.

Das Aufpolieren

und Wischen von Pianos und Möbeln sowie das Einrahmen von Bildern aller Art wird prompt und billig besorgt von

J. Himmelmann,

Marienstr. 57, 2. Stod.

10 Mark Belohnung

demjenigen, der eine schwarz eingebundene Liste mit vielen Handschriften mit Anhang von Druck, welche am 6. April in hiesiger Stadt verloren ging, wiederbringt. Abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Mineralwasserfabrik

zu verkaufen oder mit Wohnung zu vermieten; Uhlstraße 21.

Einfamilienhäuser

mit 6 bis 11 Zimmern, in schöner, freier Lage, zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 33 III. und Eisenlohrstraße 19.

Karlsruher Terraingesellschaft.

Zu verkaufen

in einem Luftkurort in der Ostschweiz, herrliche Aussicht auf Bodensee und die Alpen, eine

prächtige Kur-Anstalt

mit wunderbaren Park-Anlagen, Teichen, Springbrunnen etc. nebst 6 Zuckarten Blesla d. 100 ertragreichen Obstbäumen u. 1 1/2 Zuckarten Walduna. Das Anwesen besteht aus dem Hauptgebäude mit 27 Fremdenzimmern, Bureau, großen und schönem Speisesaal, Lesezimmer etc., sodann ist eine schöne Glaseranda und ein offener Balkon dabei. Preis mit wertvollem, reichlicher Inventar nur 75 000 Fr. Anzahlung nach Ueberkunft. Seriösen Reflektanten ertheilt kostenfreie Auskunft.

Gustav Dummel,

I. Süddeutsches Liegenschaftsbüreau,
Konstanz - Stuttgart,
Telephon Nr. 107.

Liegenschafts-Verkäufe!

6.6. Villas, Hotels, Wirtschaften, Bäckereien, Spezereigeschäfte, Mühlen-Anwesen, Hof-üter, Geschäfte und Privathäuser etc. Auch Tauschobjekte. Näheres durch Joh. Müller, Kaiserstraße 99.

Für Brantlente

ist eine schöne Aussteuer, bestehend in 2 französischen Betten, Schifftiere, Kommode, Nachtsch, Stimmertisch, Küchenschrank, Küchentisch, 2 Hocker, 4 Stühlen, und Spiegel, um den billigen Preis von 250 Mk. zu verkaufen: Steinstraße 6. *4 B.

Möbel-Ausverkauf.

8.8. Wegen Geschäftsaufgabe gebe den Rest meines Baarenlagers in Holz- und Polstermöbeln unter Selbstkostenpreis ab. Ganze Aussteuer werden extra berücksichtigt. Näheres Goethestr. 29, parterre.

Ein bereits noch neuer

Kassenschrank

ist billig zu verkaufen: Markgrafenstraße 22 (Ecke)

Fahrrad zu verkaufen.

*2. Ein gut erhaltenes Adler-Fahrrad ist billig zu verkaufen. Näheres Sofienstraße 56 im Laden

Haus-Kauf.

*3.2. Ein gut erhaltenes, rentables Haus (mit Doppelwohnung bevorzugt) wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe des Preises und der Lage sowie des Mietverhältnisses unter Nr. 2736 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2 Break,

gebraucht, aber noch sehr gut erhalten, mit Dach für 10-15 Personen zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter F 100 an Haasenstein & Vogler, A.G., Heidelberg, erbeten.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbitte

J. Levy,

Markgrafenstraße 22.

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei

S. M. Fischl,

Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

2360

Neu!

Trinkt

Neu!

„Buren-Heil“

*3.1.

patentamtlich geschützt,

feinster, magenstärkender Kräuter-Extrakt-Likör.

Infolge der Vorzüglichkeit dieses Likörs, welcher nur aus den sorgfältigsten gewonnenen aromatischen Kräutern hergestellt ist, hat sich derselbe in sehr kurzer Zeit zu einem großen Consum Artikel emporgeschwungen und dürfte in keinem Haushalte fehlen.

Alleiniger Fabrikant: Aug. Strengert, St. Johann a. S.

General Depot für Karlsruhe: Valentin Farrenkopf, Morgenstraße 55.



Die Apotheken

von Karlsruhe

empfehlen

Eisenleberthran, Jodeisenleberthran,

aus bestem Medizinalthran bereitet, jedem auswärtigen Präparat gleichkommend und mit garantirtem Gehalt.



Den von uns neu aufgenommenen Artikel



Damen-Sonnenschirme

in nur aparten und eleganten Neuheiten, sowie unser als vorzüglich bekanntes Lager in

Handschuhen

jeder Art und in jeder Preislage

für Damen und Herren

beehren sich hiermit empfehlend anzuzeigen

Ludwig Oehl Nachfolger,

Kaiserstrasse 116.

*3.1.

Goldene Medaille Paris 1899.

Brüche.

Unfälle.

Das beste in Bruchbandagen.

Es ist eine bekannte Thatsache, daß Brucheinkehlungen oft einen tödtlichen Ausgang nehmen.

Um derartige Fälle zu verhüten empfiehlt es sich, ein Bruchband zu tragen, das genau angepaßt ist. Mein Bruchband ist ohne Feder, kann bequem Tag und Nacht getragen werden. Empfehle jedem Leidenden einen Versuch damit zu machen; selbst die schwersten Brüche halte zurück. Gleichzeitig empfehle meine Leibbinden, Nabel-Vorfall-Bandagen.

Hochachtung

J. A. Saenger, Bruchsal (Baden).

Ich nehme Bestellungen entgegen am 30. April in Karlsruhe (Hotel Grüner Hof).

Sprach- & Schreib-Institut.

Franz. Kränzchen für Damen

(Nachmittags) . . . monatl. 6 M.

Kurse f. Kaufleute monatl. 8 u. 10 M.

1 Schreibkursus . . . 16 M.

1 Schüler od. 1 Schülerin allein 21 M.

ausser dem Hause . . . 31 M.

Uebersetzungen von Circularen, Preislisten (engl., franz., ital., span., russ. etc.).

20.1.

A. Simon, Erbprinzenstr. 40, vis-à-vis der Post.

Spazier-Stöcke

empfehlte grosse Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Bloss,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

21.

Noch nie dagewesen.
Nur durch
billigen Einkauf ist das Möbel- und Tapeziergeschäft

J. Levy,
Marktgrafenstrasse 21/23

in der Lage, folgende Möbel billiger wie jede Konkurrenz zu verkaufen.

Preisliste:

Vollständige Betten von	4.60 an
Balkkommode	17
Nachtische	5
Spiegelschränke, matt und Glanz	75
Chiffoniere, mit Muschelauflage, matt und Glanz	42
Raffalter Kochherde	28
Rüchenschänke	20
Taschenbüchse	65
Stoffbüchse	35
Sophas	35
Schreibtische, mit Aufsatz	27
Gem. Tische	4
Sophalestische	17
Kommode, mit Beschlag	30
Verticos, matt und Glanz, mit Aufsatz	42
Auszugstische, eichen	27
Franz. Bettstellen, matt und Glanz	33
Schränke	14.50
Stühle	2.50

Mein Lager steht Jedermann ohne Kaufzwang zur Ansicht.

Fahrrad-Reparaturen,
Emaillirung und Vernickelung
in eigener Werkstätte schnell u. billig.

Emil Kohm, Inh. Zipfel & Edelmann,
mech. Werkstätte u. Vernickelungsanstalt,
21 Kurvenstrasse 21.

Denkmäler,
Granit, Marmor, Syenit, Sandstein, in reicher Auswahl und sauberer Ausführung in allen Preislagen.

Frey, Steinsägewerte,
30.23. vis-à-vis dem Friedhof.

Anlegen u. Unterhalten
von Gräbern besorgt billig

Leppert,
30.24. vis-à-vis dem Friedhof.

Maggi zum Würzen übertrifft alle Konkurrenz-Produkte: wenige Tropfen geben jeder schwachen Suppe, Sauce u. augenblicklich überraschenden, kräftigen Wohlgeschmack.
In Fläschchen von 35 P an bei
Friedr. Reich, Kaiser-Allee 49.

Wellblech-Rollläden. **Rolläden** **Rolljalousien** **Rollschutzwände.**

der Würt. Holzwaren-Manufactur
Esslingen a. N.
Bayer & Leibfried.

Die ausgezeichneten Fabrikate dieser Fabrik von den einfachsten bis zu den vollendetsten Constructionen werden bestens empfohlen.

103. Der Vertreter:
Carl Däschner, Karlsruhe i. B., Amalienstrasse 33.

„Zur Wolfschlucht.“
Tit. Einwohnerschaft von Karlsruhe und Umgebung beehre ich mich zum Besuch meines auf's Beste eingerichteten Restaurants
„Zur Wolfschlucht,“
Schützenstrasse 12,
in nächster Nähe der Ettlingerstrasse, ergebenst einzuladen.
Freundliche, geräumige Lokalitäten nebst schattenreichem Sommergarten. ff. Lagerbier aus der Brauerei Heinrich Fels. Reine Weine — prima Rothwein. Zu jeder Tageszeit kalte und warme Speisen. Guter, kräftiger Mittagstisch von 50 Pfg. an. Aufmerksamste, freundliche Bedienung.
Zur Abhaltung von Familien- und Vereins-Festen kann ich mein geschmackvoll ausgestattetes, ca. 80 Personen fassendes Nebenzimmer mit Piano und separatem Eingang als besonders geeignet empfehlen; ferner steht eine vorzügliche **Asphalt-Kegelbahn**, sowie ein neu hergerichtetes **Billard** zur gefl. Benützung.
Hochachtungsvoll
Ludwig Müller,
Wirth und Metzger.

Todes-Anzeige.
Tieferschüttert theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unseren lieben, unvergeßlichen, treubeforgten Gatten, Vater, Schwager und Onkel
Leo Lenz,
Kanzleidener bei Großh. Oberrechnungskammer,
gestern Abend 1/2 8 Uhr ganz unerwartet schnell in Folge eines Hirnschlages in die ewige Heimath abzurufen
Die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 19. April 1901.
Blumenspenden bittet man im Sinne des theueren Entschlafenen zu unterlassen.
Die Beerdigung findet Sonntag den 21. April d. Js., Vormittags 1/2 12 Uhr, statt.

Unsere Frühjahrsneuheiten in
Waschstoffen
 sind eingetroffen.
Leipheimer & Wende.

<p>Buxkin, erstklassige Fabrikate,</p>	<p>empfehlen Hessert & Kieser, Kaiserstrasse, Ecke der Douglasstrasse.</p>
--	--

Colosseum.
 Samstag den 20. April
Grosse Gala-Vorstellung.
 Sonntag den 21. April
zwei Vorstellungen
 — Anfang 4 Uhr und 8 Uhr. —
 In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher z. Zt. engagierten Artisten.
 Letzte Vorstellung in dieser Saison 30. April.

(Alt-)Kathol. Bürgerverein Karlsruhe.
Einladung.
 Unsere Vereins- sowie die übrigen Kirchengemeindemitglieder werden hiermit zu dem am kommenden Sonntag den 21. d. Mts., Abends 8 Uhr, im Saale des Restaurants „Palmengarten“, Herrenstraße, stattfindenden
 — Familienabend —
 mit dem Anfügen freundlichst eingeladen, daß unser Herr Stadtpfarrer einen Vortrag halten wird.
 Um recht zahlreiche Beteiligung wird gebeten.
Der Vorstand.

Allgemeine Volks-Bibliothek.
 Vom 9. bis 14. April 1901
 wurden an 602 Besucher 785 Bände ausgeliehen.
 Der Ausschuss.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Ämtliche Mittheilungen.
 Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, den nachbenannten

Personen die urtheilbarig nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihnen von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog von Sachsen verliehenen Ordens der Wachsamkeit oder vom Weissen Falken zu ertheilen, und zwar:
 dem Major des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten von Brauer für das Großkreuz.
 dem Vorstand des Geheimen Kabinetts Geheimen Leutnants Dr. Freiherrin von Babo für das Komthekrenz erster Klasse und dem Hofjägermeister Merhart von Bernegg für das Komthekrenz zweiter Klasse.
 Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 11 April d. J. gnädigst geruht, den Gymnasiallehrer und Privatdozenten der Philosophie an der Universität Würzburg Dr. Adolf Dyroff zum etatmäßigen außerordentlichen Professor der Philosophie in der philosophischen Fakultät der Universität Freiburg zu ernennen.
 Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 6 April d. J. gnädigst geruht,
 1. den Professor Karl Friedrich Müller an der Höheren Mädchenschule in Karlsruhe zum Direktor der Oberschule in Pforzheim und den Professor Karl Martin am Gymnasium in Bruchsal zum Vorstand der Realschule in Sinsheim zu ernennen.
 2. in gleicher Eigenschaft zu versehen:
 den Professor Ernst Kleinmann am Pöggynasium in Durlach an das Gymnasium in Mannheim, den Vorstand der Realschule in Sinsheim, Professor Friedrich Jost, an die Realschule in Emmendingen.
 den Professor Ernst Kertig an der Realschule in Emmendingen an das Realgymnasium in Emmendingen.
 3. den nachgerannten Lehramtspraktikanten unter Ernennung derselben zu Professoren etatmäßige Professorenstellen zu übertragen, und zwar:
 dem Lehramtspraktikanten Eugen Klinkhoff am von St. Petersburg am Gymnasium zu Lörrach, dem Lehramtspraktikanten Karl Kischgi von Tauberbischofsheim am Gymnasium zu Bruchsal, dem Lehramtspraktikanten Hermann Bohn von Rohrbach an der Lehrerbildungsanstalt in Meersburg, dem Lehramtspraktikanten Dr. Theodor Blüthner von Niederhausen am Gymnasium zu Tauberbischofsheim, dem Lehramtspraktikanten Karl Kahner von Gorden an der Realschule zu Emmendingen.
 Mit Entschliessung des Ministeriums des Großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 9. April l. J. wurde Regierungsbaumeister Karl Schmitt in Karlsruhe nach Kehl versetzt und mit der Leitung des zur Überwachung der elektrischen und mechanischen Anlagen des Kehler Hafens errichteten maschinentechnischen Bureaus betraut. Ferner wurde Eisenbahningenieur Friedrich Wolff in Offenburg nach Karlsruhe versetzt.
 Mit Entschliessung Großh. Generaldirektion der Staats-eisenbahnen vom 11. April d. J. wurde Expeditions-assistent Arthur Lopp in Ralsch nach Mannheim versetzt.
 Mit Entschliessung Großh. Verwaltungshofs vom 15. April d. J. wurde dem Buchhalter August von Brühl an der Heil- und Pflege-Anstalt bei Emmendingen die etatmäßige Amtsstelle eines Residenten beim Verwaltungshof übertragen.